

**BEGLEITUNG**  
Die Darstellung der Grenzen und Bezeichnung der Flurstücke stimmt mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters überein. Die Planungsunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung.

**AUFSTELLUNGSBESCHLUSS**  
Dieser Bebauungsplan ist gem. § 211 BauGB durch Beschluss des Rates der Ortsgemeinde Rheinbreitbach vom **09. 2. 87** aufgestellt und am **12. 11. 87** ortsüblich bekanntgemacht worden.

den **12. 2. 87**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

den **12. 2. 87**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

**VORGEZOGENE BÜRGERBETEILIGUNG**  
Auf die öffentliche Darlegung der allgem. Ziele und Zwecke der Planung ist am **03. 12. 87** durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen. Die entsprechenden Anhörungen sind durch die Bebauungsplanversammlung am **08. 12. 87** und durch die Bürgeranhörungen erfolgt.

**FÖRMICHE BÜRGERBETEILIGUNG**  
Dieser Bebauungsplan ist gem. § 3, 12 BauGB in der Fassung vom **11. 3. 88** einschließlich der Änderungen am **14. 4. 88** im Rahmen des durchgeführten Anzeigeverfahrens gemäß Bescheid vom **03. 3. 88** ortsüblich bekanntgegeben.

den **09. 12. 87**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

den **15. 4. 88**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

**BESCHLUSS ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN**  
Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BauGB vom Rat der Ortsgem. Rheinbreitbach am **20. 6. 88** als Satzung beschlossen worden.

**ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES**  
Keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S. des § 11 Abs 3 BauGB im Rahmen des durchgeführten Anzeigeverfahrens gemäß Bescheid vom **24. 2. 89** Neuwied, den Kreisverwaltung Neuwied im Auftrag.

den **21. 6. 88**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

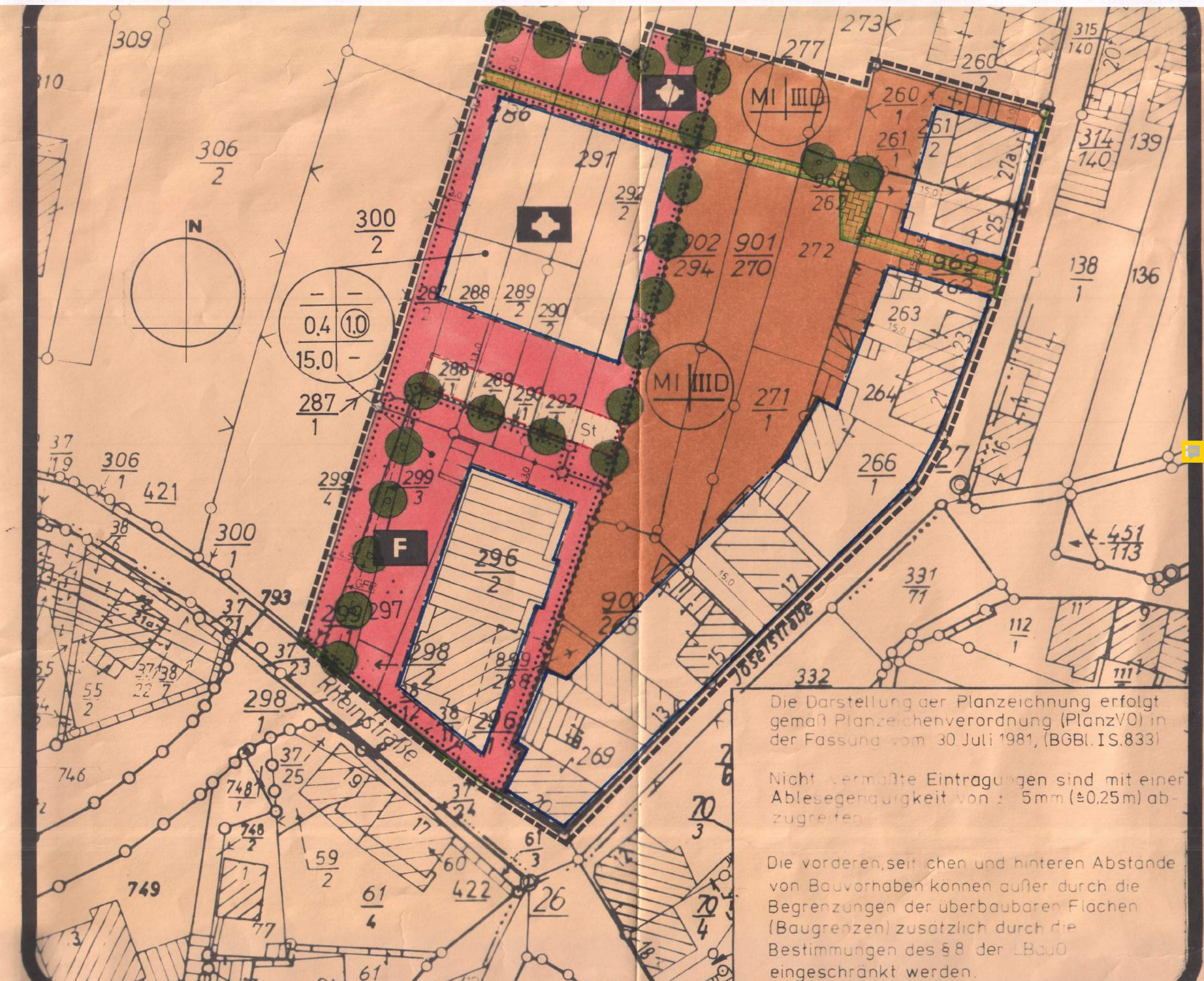
den **24. 2. 89**  
Kreisverwaltung Neuwied  
Kreisverwaltung

**INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES**  
Die Inkraftsetzung dieses Bebauungsplanes vom **24. 2. 89** ist am **09. 3. 89** ortsüblich bekannt gegeben worden mit dem Hinweis auf die Bestätigung des Bebauungsplanes zur Einsicht.

**ENTWURF UND ANFERTIGUNG**  
Für die städtebauliche Erarbeitung des Bebauungsplanes wurde die Stadtplanungs- und Ingenieurbüro DR SPRENGNETTER UND PARTNER, Barbarossastraße 25, Tel. 02642/4 4909 beauftragt.

den **09. 3. 89**  
Ortsgemeinde Rheinbreitbach  
Bürgermeister

**GRÜNORDNUNGSPLANUNG**  
Für den Entwurf der grünordnungsplanerischen Festsetzungen  
Sinzig, den



Die Darstellung der Planzeichnung erfolgt gemäß Planzeichenverordnung (PlanZVO) in der Fassung vom 30. Juli 1981, (BGBl. I S. 833).  
Nicht vermaßte Eintragungen sind mit einer Ablesegenauigkeit von ± 5mm (± 0,25m) abzugreifen.  
Die vorderen, seitlichen und hinteren Abstände von Bauvorhaben können außer durch die Begrenzungen der überbaubaren Flächen (Baugrenzen) zusätzlich durch die Bestimmungen des § 8 der LBauO eingeschränkt werden.

**ZEICHENERKLÄRUNG**

DIE MIT (H) BEZEICHNETEN ERLÄUTERUNGEN GELTEN ALS HINWEISE ALLE ÜBRIGEN ALS FESTSETZUNGEN.

**NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME**

- Flurstücksgrenze (H)
- Flurstücksnummer (H)
- 22 Polygonpunkt (H)
- Mauer (H)
- Flurgrenze (H)
- ▨ Wohngebäude (H)
- ▨ sonstige bauliche Anlagen (H)

**BAUGEBIETE**

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

MI Mischgebiet

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**

- 10 Geschosflächenzahl (GFZ)
- 0,4 Grundflächenzahl (GRZ) } Ausnahmen vgl. Text, Ziffer 20
- 12,5 max. Gebäudehöhe [m]
- III D Höchstens drei Vollgeschosse, wovon das dritte in seinem äußeren Erscheinungsbild einem Dachgeschoss entsprechen muß

**BAUWEISE, BAUGRENZE**

- o offene Bauweise
- Baugrenze

**FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE**

Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschosflächenzahl
Gebäudehöhe	Bauweise

**ERSCHLISSUNG**

- Begrenzung der öffentlichen Verkehrsfläche
- St Fläche für private Stellplätze
- Fußweg

**SONSTIGE HINWEISE UND FESTSETZUNGEN**

- Plangebietsgrenze
- - - vorgeschlagene Grundstücksgrenze (H)
- + 30 Maßangabe [m]
- Baum zu pflanzen
- ..... Grenze von Gebieten mit unterschiedlicher Nutzung mit Geh- und Fahrrecht belastete Fläche (siehe Text, Ziffer 10)
- Fläche für Gemeinbedarf
- F Feuerwehr
- + Kirche und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

**GEMEINDE RHEINBREITBACH  
VERBANDSGEMEINDE UNKEL**

**BEBAUUNGSPLAN  
ROMERSLAND  
I. ABSCHNITT**

**GEMARKUNG : RHEINBREITBACH  
FLUR : 2  
MASSTAB : 1:500**

Keine Bedenken wegen Rechtsverletzung Kreisverwaltung Neuwied, 24.02.89